

November 2021



## ZEITUNG FÜR DREI GEMEINDEN

Mitteilungen der Gemeinden **Heiland • Paulus • St. Pankratius** in Halle (Saale)



**Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus.**

(2. Thess. 3, 5)

Im April 2019 haben wir uns einen großen Wunsch erfüllt. Nur wir zwei, mein Mann und ich. Mit Rucksäcken und Wanderschuhen. Fünf Tage lang haben wir bei herrlichstem Aprilwetter den Klosterwanderweg beschritten und den Alltags hinter uns gelassen. Die Zeit fällt nicht so einfach ab, die muss man sich nehmen.

Ich liebe es, auf dem Weg zu sein, die Gedanken werden ganz leicht und mit jedem Kilometer in den Füßen spüre ich, wie es ruhig wird in mir. Und wie laut es ist, wenn es still ist: der Wind säuselt in den Blättern der Bäume, Bienen summen, Wasser plätschert, Vögel zwitschern. Gott ist dann ganz nah. Ich öffne mein Herz und spüre, wie gut das tut. Da braucht es auch keine Worte. Die Stille füllt mich aus und ohne Vorankündigung habe ich eine Melodie im Ohr, die mich nicht mehr loslässt: Meine Zeit steht in deinen Händen.

Dieses Auftanken ist so wichtig und die Erinnerung daran trägt mich durch stressige Zeiten. Dann schliesse ich die Augen, atme tief

ein und bin für einen kurzen Moment wieder auf dem Weg und mein Herz wird ganz weit. Wir haben Herbst und das Jahr geht seinem Ende zu. Die Pandemie ist nicht vorbei, auch

wenn wir schon ganz gut gelernt haben, mit ihr zu leben. Die Schulen sind offen, viele Menschen sind geimpft. Wir warten auf ein Ende der Einschränkungen. Die Bundestagswahl ist entschieden und hinter verschlossenen Türen werden wichtige Gespräche geführt, Kompromisse gesucht und es wird gestritten. Wir warten auf eine Regierung.

Geduld ist leider keine meiner Stärken und mir fällt sogar das Warten auf die Adventszeit schwer. Diese Sehnsucht ist in diesem Jahr vielleicht größer als alle anderen Jahre zuvor. Ich traue mich, mir den Weihnachtsmarkt, Spieleabende mit Freunden, einen Heiligen Abend mit Krippenspiel und in Familie zu wünschen. Warten wir es ab. Gewiss ist: Jesus kommt. Halleluja!

*Verena Buchholz*



Foto: Verena Buchholz

## Adventsbasar in der Paulusgemeinde

Wie in jedem Jahr wird es am 1. Advent wieder einen Adventsbasar geben. Aus Abstandsgründen wird der Gottesdienst in der Pauluskirche stattfinden. Bitte geben Sie Ihre Dinge, die Sie für den wohltätigen Zweck (Krankenhaus in Moldawa) basteln, backen, einwecken oder heraussuchen bis zum Freitag, dem 26. November im Gemeindebüro ab. Wir hoffen, dass viele sich an der Vorbereitung des Adventsbasars beteiligen.

Wir danken ganz besonders Inge Gebhardt, die mit ihren HelferInnen in den letzten Jahren immer fleißig mitgeholfen hatte, dieses Mal aber aus gesundheitlichen Gründen nicht mitbasteln kann, und wünschen ihr gute Besserung und alles Gute.

**28.11. | 10:00 Uhr | Pk**

## Rückblick Mittelaltertreff

### Besuch der rumänisch-orthodoxen Gemeinde in Holleben

Ungewohnt war der Anblick der ehemaligen Beuchlitzer Dorfkirche, als wir im September mit dem Mittelaltertreff dort zu Besuch waren. Roter Teppich, überall Ikonen, Kirchenfahnen, ein überdimensionaler Kronleuchter und im Vorraum Kerzenleuchter und ein liebevoll hergerichtetes Büffet mit Kuchen, Pelmeni aus Weinblättern und Gehacktem sowie verschiedenen Getränken. Dafür zeichnete Frau Mustea verantwortlich, die eigens dafür aus Halle angereist war. Pfarrer Mustea erklärte uns, wie es vonstatten geht, wenn die orthodoxen Gläubigen von weit her aus

Wittenberg, Bitterfeld oder dem Mansfelder Land anreisen, um hier ihren Gottesdienst zu feiern. Auch die Anwohner aus Holleben haben sich inzwischen an die neue Gemeinde gewöhnt, die seit Ostern 2019 dort ihre geistliche Heimat gefunden hat und zu ihren Gottesdiensten, Konzerten und Feiern auch die Menschen der Umgebung einlädt. Überwältigend war die Gastfreundschaft von Familie Mustea, deren kleine Tochter auch unseren Pauluskindergarten besucht. Vielen herzlichen Dank!

*Friedhelm Kasparick*



Foto: Mustea

### Dank für rege Hilfe beim Erntedankfest

Der sonnigste und wärmste Tag in der Woche gebührte dem Erntedankfest in Mötzlich. In der folgenden Nacht gewitterte es. Das war doch eine Punktlandung, sagte jemand. Ja, froh und dankbar können wir sein für so vieles: nicht nur für den schönen Gottesdienst unter Bäumen mit Posaunenschall und Kindergarten und das Fest mit seinen vielfältigen Angeboten wie Speis und Trank, handwerklichen Ständen und Musik. Auch für die vielen Helfer beim Auf- und Abbau, bei der Organisation und für die vielen kleinen Teams, die sich gebildet haben. Hier sind besonders die Frauen des Dorfvereins „Wir für Mötzlich“ hervorzuheben, die diesmal den Kuchenstand

„gerockt“ haben. Vieles lief ein bisschen anders, von den meisten nicht bemerkt, aber es lief und es lief gut. Und so zeigt sich hier und da, wie aus den jetzigen Umständen heraus sich neue Wege und Möglichkeiten erschließen. Auf einen ganz besonderen Höhepunkt sei noch einmal hingewiesen: den Jubiläumsvortrag über 900 Jahre Dorf und Kirche Mötzlich von Altbischof Axel Noack, der breiten Zuspruch fand. Da viele Helfer nicht daran teilnehmen konnten, überlegen wir, wann der Vortrag – dann wahrscheinlich im Pfarrhaus am Kamin – wiederholt werden kann.

Nochmals allen ein herzliches Dankeschön sagt  
*Ihr GKR St. Pankratius*

## Hurra, bald ist Martinstag

Liebe Kinder, kommt am Donnerstag, dem 11.11. um 17 Uhr in die Pauluskirche. Bringt eure Familien mit und eure Martinslaternen! Wer der Hl. Martin ist und warum wir ihm zu Ehren Laternen tragen, das erfahrt Ihr zu Be-

ginn vor der Kirche. Danach führt der Laternenumzug um die Kirche herum bis in den Pfarrgarten, wo wir Martinshörnchen teilen.

11.11. | 17:00 Uhr | Pk

## Bibelkurs: Apokalyptik im Alten und Neuen Testament

Wenn die Autoren des Neuen Testaments das Christusereignis in das Licht der alttestamentlichen Verheißungs- und Hoffnungsgeschichte stellen, dann knüpfen sie nicht einfach bei den – inzwischen schon mehrere hundert Jahre alten – Propheten (Jesaja, Sacharja, Daniel, Henoch, 4. Esra) an. Vielmehr lesen sie die Propheten im Lichte ihrer zeitgenössischen Auslegungs- und Rezeptionsgeschichte. Die aber steht massiv unter dem Einfluss apokalyptischen

Denkens (z.B. die synoptische Apokalypse Mk. 13 oder die Johannes-Offenbarung). Was Jesu Verkündigung der nahe zu erwartenden Gottesherrschaft, eines universalen Gerichts und des Beginns einer neuen Weltzeit sowie Gedanken des Paulus von einer Äonen- oder Zeitenwende mit unserer Gegenwart zu tun haben, darüber wollen wir im nächsten Bibelkurs diskutieren.

16.11. | 17:00 Uhr | Pau

## Montagsgespräch | Referent: Cornelius Feige

### MINUSMA: UN-Einsatz im Auftrag des Friedens

Seit 2013 sind UN-Soldaten in Mali aktiv, um das von Bürgerkriegen und Terror gebeutelte Land zu stabilisieren. Dabei fielen bisher über 230 Blauhelmsoldaten, was den Einsatz zu einem der verlustreichsten in der Geschichte der Vereinten Nationen werden ließ.

Wie kam es zu der Mission? Worin liegt ihr humanitärer Wert? Und wie ist es, als Soldat im Auftrag der Friedenssicherung in Mali Dienst zu leisten? Nicht erst seit dem gescheiterten Eingreifen ausländischer Truppen

in Afghanistan stellt sich die Frage nach Sinn und Unsinn solcher Auslandseinsätze.

Cornelius Feige, der selbst von März bis September 2020 in Gao/Mali als Logistikoffizier des 13. und 14. deutschen Einsatzkontingentes MINUSMA stationiert war, möchte versuchen, auf diese und weitere Fragen Antworten zu geben und seinen Bundeswehreininsatz einem interessierten Publikum vorstellen.

22.11. | 20:00 Uhr | Pau

## Mittelaltertreff zum Leben Dietrich Bonhoeffers

### Das Wirkliche tapfer ergreifen – ein Leben als Fragment

#### Referent: Pfr. i. R. Klaus Bretschneider

Ein Leben als Fragment. Ein Leben für die Menschlichkeit und für die Würde aller Menschen. Das Beispiel Dietrich Bonhoeffers. Er war kein Märtyrer aus Leidenschaft, aber sein leidenschaftliches Engagement brachte ihn zum Martyrium. Er lebte und starb für eine Kirche, die auf der Seite der

Unterdrückten und Verfolgten stand. Nach dem Vortrag von Pfarrer Bretschneider wird wieder bei Kaffee und Kuchen Gelegenheit zum Gespräch sein. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

25.11. | 15:00 Uhr | Pau

**Termine unter Vorbehalt**

Termine in der Paulusgemeinde				
Mi	03.11.	20:00	Blaue Stunde (Gesprächskreis)	Pau
Di	09.11.	19:00	Christlich-Muslimischer Gesprächskreis	Pau
Do	11.11.	17:00	Martinstag (siehe Seite 4)	Pk
Di	16.11.	17:00	Bibelkurs (siehe Seite 4)	Pau
Mi	17.11.	18:00	Diakoniekreis (Besuchskreis der Region)	Hei
Fr	19.11.	19:00	Nacht der Lichter - Taizéandacht	Hl. Kreuz
Mo	22.11.	20:00	Montagsgespräch: UN-Einsatz im Auftrag des Friedens (s. S. 4)	Pau
Do	25.11.	15:00	Mittelaltertreff: Dietrich Bonhoeffer (siehe S. 4)	Pau
Fr	26.11.	16-19	Teenietreffen (siehe Seite 9)	Hei
Mi	01.12.	20:00	Blaue Stunde (Gesprächskreis)	Pau

## Bericht aus dem Gemeindegemeinderat

GKR – steht diese Abkürzung vielleicht für „Geheimer Kirchenrat“, wie neulich ein Leser in der Kirchenzeitung bemängelte? Nein, natürlich nicht! Als Gemeindegemeinderat verstehen wir uns als Gemeinschaft von Haupt- und Ehrenamtlichen, die die Kirchengemeinde „im Zusammenwirken mit den Pfarrern und den anderen Mitarbeitern des Verkündigungsdienstes“ leiten (Verfassung der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland). Einmal im Monat treffen wir uns, entscheiden über Praktisches und Geistliches, beschließen den Haushalt, stimmen über Investitionen ab. Darüber wollen wir hier regelmäßiger berichten.

In unserer September-Sitzung haben wir zum Beispiel darüber nachgedacht, welche Veranstaltungen wir für Seniorinnen und Senioren schaffen, wie wir dem Bedürfnis nach Besuch und Begleitung, vor allem bei alleinlebenden älteren Gemeindegliedern, gerecht werden und welche Angebote wir in den Pflegeheimen im Viertel und darüber hinaus unterbreiten können. Es gibt dazu viele Ideen und wir berichten Ihnen hier, wenn sie in die Tat umgesetzt werden.

Etwas, womit wir uns schon seit mehr als

einem Jahr beschäftigten, wird nun Realität: Das Gemeindehaus bekommt eine neue Heizung! Im vergangenen Jahr glich es noch einer Hiobsbotschaft, dass einer der beiden Gas-Brenner ausgefallen war und der andere so marode war, dass er jederzeit auszufallen drohte. Daraus hat sich nun etwas Gutes entwickelt: In der Zwischenzeit hat eine Arbeitsgruppe gemeinsam mit Energieberater und Architektin unser Gemeindehaus auf energetische Schwachstellen durchleuchtet und wir haben einen Förderantrag bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau eingereicht. Dies sind die nächsten drei Schritte auf dem Weg zu einem klimaneutralen Gemeindehaus: erstens der Einbau eines neuen Heizkessels, zweitens der Kauf eines (gebrauchten) Blockheizkraftwerks, das sowohl Wärme als auch Strom produziert, und drittens die Umstellung von fossilem Erdgas auf umweltfreundliches Biogas. Perspektivisch ist noch mehr drin: Wir wollen eine Wärmepumpe installieren und planen eine Photovoltaik-Anlage zu errichten. Das kostet erst einmal, soll uns aber langfristig unabhängiger machen und laufende Kosten einsparen.

*Katja Schmidtke*

Termine unter Vorbehalt

## Gottesdienste für Heiland • Paulus • St. Pankratius

<b>07.11. drittletzter So. d. Kirchenj.</b>	09:00	Gottesdienst (Schmelzer)	KMö
	10:00	Gottesdienst (Eichert)	Pk
	10:30	Gottesdienst (Schmelzer) mit Kindergottesdienst, Hei anschließend Kirchenkaffee	
	18:30	Powerbank – Gottesdienst für junge Erwachsene Pau (siehe Seite 11)	

<b>14.11. vorletzter So. d. Kirchenj.</b>	10:00	Literaturgottesdienst (Kasparick), siehe Seite 7	Pk
	10:00	Gedenkandacht für die Opfer des NS-Lagers am Mahnmal Endhaltestelle der Linie 1 (Schmelzer), anschl. Gespräch in der Heilandskirche (siehe S. 7)	

<b>21.11. Ewigkeitssonntag</b>	09:00	Abendmahlsgottesdienst (Schmelzer), anschließend Friedhof (siehe Seite 7)	KMö
	10:00	Abendmahlsgottesdienst am Ewigkeitssonntag (Eichert)	Pk
	10:30	Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Breithaupt)	Hei

<b>28.11. 1. Advent</b>	10:00	Familiengottesdienst zum 1. Advent (Kasparick), Pk mit Pauluskindergarten und Eröffnung des Adventsbasars (siehe Seite 2)	
	17:00	Adventsmusik im Kerzenschein (Schmelzer), siehe Seite 9	KMö

<b>05.12. 2. Advent</b>	10:00	Gottesdienst (Eichert)	Pk
	10:30	Gottesdienst (Schmelzer) mit Kindergottesdienst, Hei anschl. Kirchenkaffee	

<b>Pau</b> Paulusgemeindehaus Robert-Blum-Str. 11a	<b>Hei</b> Heilandskirche   Krokusweg 29	<b>GTro</b> Gemeindehaus   Pfarrstr. 5
<b>Pk</b> Pauluskirche   Rathenauplatz 22	<b>KMö</b> Kirche Mötzlich   W.-Dolgnr-Str. 1	<b>KTro</b> Kirche St. Briccius   Pfarrstraße 1a
	<b>PMö</b> Pfarrh. Mötzlich   W.-Dolgnr-Str. 7	

Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienste der Paulusgemeinde aus Infektionsschutzgründen so lange wir möglich in der Kirche stattfinden!



## Literaturgottesdienst

### Fabian Vogt: Frühling der Schönheit

**Sprecher: Mirko Jugelt,**

**Musik: Andreas Wehrenpfennig (Harfe)**

Der promovierte Pfarrer, Schriftsteller und Kleinkunstpreisträger Fabian Vogt lässt in seinem Buch „Wenn du geschwiegen hättest, Petrus – Überarbeitete Reden überarbeiteter Männer“ starke und schwache Männer der Bibel zu Wort kommen. In der Geschichte „Frühling der Schönheit – David in der Einsamkeit eines Gebets“ rückt uns König David in seiner Trauer, in seiner Scham über sein Fehlverhalten und im Erle-

ben seines „zweiten Frühlings“ als Mensch ganz nah.

Passend zum Text, der von Mirko Jugelt vorgelesen wird, hören wir Andreas Wehrenpfennig auf der Harfe, dem Instrument, mit dem David, der Psalmdichter, immer zuerst in Verbindung gebracht wird.

**14.11. | 10:00 Uhr | Pk**

## Andacht am Mahnmal für die Opfer des NS-Lagers

Am Volkstrauertag, dem 14. November um 10 Uhr gedenken wir als Kirchengemeinde und alle, die dazukommen mögen aus dem Stadtteil und darüber hinaus, wieder der Menschen, die in den Siebelwerken Zwangsarbeit leisten mussten. Das Mahnmal direkt in der Nähe der Endhaltstelle der Linie 1 der Straßenbahn mahnt uns zu gedenken. Der Tag als solcher – kein Heldengedenken ist der Volkstrauertag – macht es uns zur Aufgabe, die Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft und Terror nicht zu vergessen. Dieser Ort ist zwar klein im Verhältnis zu den Gedenkorten z.B. auf dem Gertraudenfriedhof, aber es ist eben der authentische Ort. Kaum etwas deu-

tet heute sonst noch darauf hin, dass hier in großem Maß Kriegsmaschinerie hergestellt wurde mit dem Ziel, andere Menschen zu töten. Das besonders Perfide ist, dass gerade die Zwangsarbeiter den Ländern angehörten, die die Nazis bekämpft haben. Dieser Ort lässt mich, seitdem ich ihn kenne, innehalten. Und gleichzeitig weist er über sich hinaus und steht als einer von vielen Orten dafür, was Menschen anderen Menschen angetan haben und leider immer noch antun. Unsere Andacht wird das Gedenken und die Fürbitte zum zentralen Thema haben.

**14.11. | 10:00 Uhr | Endhaltestelle Linie 1**

## Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Am letzten Sonntag des Kirchenjahres, am 21.11.21, begehen wir den Ewigkeitssonntag, an dem wir der Toten gedenken und das Abendmahl wieder gemeinsam feiern wollen. Nach dem Gottesdienst begeben wir uns zu dem zentralen Kreuz auf den Friedhof.

Dem Ortschronisten Dr. Albert Osterloh ist es entscheidend zu verdanken, dass die Opfer der vier Gefangenenlager, die in der Nazizeit rund um Mötzlich errichtet wur-

den, nicht vergessen werden. Nach dem Niedersetzen der vier Grabkerzen am Sockel des Kreuzes wird dieser in besonderer Weise gedacht.

Aber auch die Gefallenen der Weltkriege aus Mötzlich, Tornau und Zöberitz werden nicht vergessen, wenn an der Grabstätte einer Mötzlicher Familie an ihre drei gefallenen Söhne erinnert wird.

**21.11. | 9:00 Uhr | KMö**

Termine in der Heilandsgemeinde und St.-Pankratius-Gemeinde				
Do	04.11.	14-15	Café Kroküsschen (siehe Seite 9)	Hei
Di	09.11.	19:30	GKR-Sitzung Heiland	Hei
Mi	10.11.	14-16	Gemeindenachmittag	PMö
Mi	10.11.	19:30	GKR St. Pankratius	PMö
Do	11.11.	17:00	Martinsfest (siehe Seite 9)	KMö
Sa	13.11.	09-12	Herbstputz in Heiland und St. Pankratius (s. S. 9)	Hei/KMö
Mi	17.11.	18:00	Diakoniekreis (Besuchskreis der Region)	Hei
Mi	17.11.	19:00	Nähen für den guten Zweck	PMö
Fr	26.11.	16-19	Teenietreffen (siehe Seite 9)	Hei
Di	30.11.	19:30	Gesprächskreis 30plus	PMö

## Rückblick Gemeindefest

Vom Gemeindefest am 11. September ist dem einen oder andern vielleicht noch das „Wejowejo“ vom Lied „Superstar“ in Erinnerung. Sara Carina Hofmann, Andreas Mücksch, Stefan Weise und ich haben den Gottesdienst zum Schulanfang unter dem Motto „Buch der Bücher“ gestaltet. Natürlich nicht nur wir, sondern wir alle, die da waren, haben miteinander gesungen, gebetet und den Ausführungen von „Fridolin“ (einem kleinen Steppke aus Stoff) zugehört. Er hat Sara nach der Bibel ausgefragt.

Vor dem Gottesdienst hat der Chor unter Ekaterina Leontjewa gesungen. Nach dem Gottesdienst gab es Kaffee und viel Kuchen. Alle gingen dann in die Kirche. Die schauspielerischen Darbietungen, die schon in den letzten Jahren begeistert hatten, wurden mit Spannung erwartet. Zunächst wurden die GKR-Zoom-Sitzungen aufs Korn genommen. In einzigartiger Kulisse schauten die Mitglieder des GKR wunderbar überzeichnet aus vier Ecken die Zuschauer an. Mal waren sie da, dann wieder weg. Der

Pfarrer wies für alles die Verantwortung von sich (Thomas Nürnberg)... Dann wurde der Pfarrer beim zweiten Stück seiner Verantwortung in jedem Fall gerecht als Begleiter beim Gemeindeausflug. Auch wenn er deutlich machte, dass das jetzt nicht seine liebste Aufgabe ist. Der Busfahrer (Horst Bartsch) machte sehr deutlich, dass er jedem Klischee entspricht. Spaß hatten die beiden Omis, die mit Sekt anstießen und lautstark gute Laune verbreiteten (Bettina Weise und Gabriele Dorn).

Für mich gab es dann eine Pause: In Paulus war auch Gemeindefest und somit traf sich das Team der Hautamtlichen in der Pauluskirche beim nächsten Schulanfangsgottesdienst wieder. Wieder auf der Wiese der Heilandskirche angekommen, konnte auch ich eine Wurst haben und der Abend klang bei lustigem Plausch, Musik und dem einen oder anderen Getränk aus.

*Pfarrer  
Martin Schmelzer*



## Café Kroküsschen nimmt Fahrt auf

Das erste Mal haben wir uns am 1. Juli getroffen, eingeladen waren alle ab 70, die im Pfarrbereich im 2. Quartal ihren Geburtstag gefeiert haben. Das nächste Treffen war dann im September – wieder in kleinerer Runde – und dann im Oktober wieder das sog. Quartalstreffen. Anliegen ist es, dass wir einmal im Monat zusammen kommen, miteinander

singen, beten und lachen, ein Thema haben und voneinander hören. Der Termin lässt sich gut merken: der erste Donnerstag im Monat, 14:00 Uhr (also der 04.11.). Wir freuen uns auf Sie, die Sie wieder Gemeinschaft und Freude finden wollen.

**04.11. | 14:00 Uhr | Hei**

## Mantel- und Hörnchenteilen zum Martinsfest

Die Kinder wird's freuen: Auch in diesem Jahr findet sich der Heilige Martin am Donnerstag, dem 11.11. um 17 Uhr wieder in der Mötzlicher Kirche ein. Dort wird die Legende der Barmherzigkeit dargestellt, in der berichtet wird, wie der später Heiliggesprochene seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilt. Dazu werden die Martinslieder gesungen, und danach gibt es einen Laterneumzug durch das abendliche Dorf zum

Pfarrhaus. Dort ist Teilen angesagt, und zwar das der Martinshörnchen – allerdings mehr symbolisch. Natürlich sind alle willkommen, die sich mit den Kindern freuen wollen. Kinder- und Erwachsenenglühwein sorgen beim Schein der Feuerkörbe im Pfarrhof überdies dafür, dass für alle Altersgruppen gute Stimmung aufkommt.

**11.11. | 17:00 Uhr | KMö**

## Herbstputz in Heiland und St. Pankratius

Alle Jahre wieder - so steht auch in diesem Jahr der Herbstputz ins Haus. Wir wollen uns am Samstag, dem 13.11. von 9 bis 12 Uhr in und um die Heilandskirche bzw. Pankratiuskirche treffen. Mit vielen Helfern wird die Kirche bald wieder strahlen und der Garten vom Laub befreit sein. Zur Stärkung wird es auch dieses Mal einen kleinen Imbiss geben. Bitte bringen Sie Putzutensilien und Gartenwerkzeug wie Gartenschere und Laubrechen mit!

**13.11. | 9-12 Uhr | Hei + KMö**

## Teenietreffen

Ihr seid herzlich eingeladen zum Teenietreffen in der Kirche der Heilandsgemeinde. Ihr wollt wissen, welches Thema wir besprechen werden? Na, dann kommt und lasst euch überraschen!

Wir freuen uns auf einen schönen und interessanten Nachmittag mit euch.

*Bettina Weise und Martin Schmelzer*

### **Kontakte:**

bweise@gmx.net

martin.schmelzer.wsf@gmail.com

**26.11. | 16-19 Uhr | Hei**

## Adventsmarkt und -konzert in Mötzlicher Kirche

In diesem Jahr ist wieder am 1. Advent, dem 28. November in St. Pankratius die „Adventsmusik im Kerzenschein“ zu erleben.

Der Chor der Heilandsgemeinde, der Paulus-Posaunenchor sowie ein Musikensemble werden mit Liedern zum Advent und zur Weihnacht aufwarten. Ob die Veranstaltung in der Kirche oder gegebenenfalls draußen

stattfinden wird, hängt vom Corona-Geschehen ab. Beginn ist 17:00 Uhr. Zuvor öffnet ab 15:00 Uhr der Adventsmarkt vor der Kirche.

Vor und nach dem Konzert warten Grilliertes, adventlicher Glühwein und weihnachtliche Waffeln auf reichlich Nachfrage.

**28.11. | ab 15:00 Uhr | KMö**

## Konzerte und Musik in der Pauluskirche

**06.11.2021 • 17:00 Uhr**

**Mozart/Händel/Vivaldi**

Solisten • Chor • Staatskapelle Halle

Leitung: KMD Andreas Mücksch

**21.11.2021 • 10:00 Uhr (im Gottesdienst)**

**Rafael Brandstätter „Jeremiade“ (Uraufführung)**

Musik für Orchester und Gesang

Leitung: KMD Andreas Mücksch

**27.11.2021 • 17:00 Uhr**

**Adventskonzert „Wir singen zum Advent“**

Hallenser Madrigalisten • Leipziger Symphonieorchester

Leitung: Tobias Löbner

Karten bei EVENTIM, Büro der Paulusgemeinde und Abendkasse

**28.11.2021 • 18:00 Uhr**

**Adventskonzert**

Solisten • Stadsingechor zu Halle • Ensemble taceremus

Leitung: Clemens Flämig

**05.12.2021 • 16:00 Uhr • 18:00 Uhr**

**Adventsmusik im Kerzenschein**

Hallesche Bläser • Chöre

**08.12.2021 • 19:30 Uhr**

**Johann Sebastian Bach – Weihnachtsoratorium I-III**

Solisten • Chor der Ev. Hochschule für Kirchenmusik Halle

Mitglieder des Händelfestspielorchesters Halle

Leitung: Prof. Peter Kopp

Karten: [www.ehk-halle.de](http://www.ehk-halle.de), Bibliothek der EHK ([bibliothek@ehk-halle.de](mailto:bibliothek@ehk-halle.de)), Abendkasse

**19.12.2021 • 18:00 Uhr**

**Weihnachtskonzert des Stadsingechores zu Halle**

**Georg Friedrich Händel, Messiah HWV 56, Teil I und Halleluja**

**Johann Sebastian Bach, Weihnachtsoratorium BWV 248 Teil I**

**Weihnachtsconcerti von Arcangelo Corelli und Giuseppe Torelli**

Solisten • Stadsingechor zu Halle • Ensemble taceremus

Leitung: Clemens Flämig

**Weihnachten in der Pauluskirche**

gottesdienstliche Weihnachtsmusik am Heiligabend und an Festgottesdiensten

Kantorei der Paulusgemeinde, Leitung: KMD Andreas Mücksch

## ■ Regelmäßiges

- **Paulus** *montags* einmal im Monat: 20:00 Montagsgespräch (Gemeindehaus)  
*dienstags* jeden 1. Di im Monat 18:00 Gebet für unsere Gemeinde  
 1x monatl. 19:00 Christlich-Muslimischer Gesprächskreis  
 15:00 Kinderchor (1.+2. Klasse)  
 15:30 Christenlehre (1.+2. Klasse) | 16:30 Christenlehre (3.+ 4. Klasse)
- mittwochs* 10:00 Krabbelgruppe in Heilig-Kreuz | 14:45 Kindergartenchor  
 17:00 Kinderchor (3.-6. Klasse) | 18:00 Posaunenchor | 19:30 Orchester  
 1x monatl. 20:00 Gesprächskreis „Die Blaue Stunde“ (Seiteneing. Gem.-haus)
- donnerstags* 18:00 Jugendchor | 19:00 Junge Gemeinde  
 19:30 Pauluschor  
 1x monatlich 15 Uhr Mittelaltertreff (Senioren)
- samstags* 10-12 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA) Raum 7  
 Taufseminar für Erwachsene bitte bei Pfarrer Christoph Eichert erfragen.  
 Flötenkreise bei Frau Wache dienstags + mittwochs nach Vereinbarung (Tel. 5231056)
- **Heiland** *montags* 14:45-15:45 Uhr Offenes Kindergemeindehaus (1.-4. Klasse)  
 19-21 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA) | 19-21 Uhr Angehörige von AA
- donnerstags* 19:00 Uhr Chor  
 jeden 1. Do im Monat 14-16 Uhr Café Kroküsschen (offene Seniorenrunde)
- **St. Pankr.** jeden letzten Di im Monat 19:30 Uhr Gesprächskreis „30plus“  
 jeden 2. Mi im Monat 14-16 Uhr Gemeindenachmittag  
 jeden 3. Mi im Monat 19:00 Uhr Nähen für den guten Zweck

<b>Heiland</b>	Vors. d. GKR Gemeindekonto	Stefan Weise   Klopstockstr. 100   Tel. 5221660 IBAN: DE08 8005 3762 0389 0870 73   BIC: NOLADE21HAL
<b>St. Pankratius</b>	Vors. d. GKR Gemeindekonto	Nikolai Exner   Tel. 2941374 IBAN: DE09 8005 3762 0380 0602 35   BIC: NOLADE21HAL
<b>Gemeindebüro Heiland und St. Pankratius</b>		Krokusweg 29   Frau Gaul   Öffnungszeit: Do 14-16 Uhr Tel. 68468850   E-Mail: Heilandgemeinde-Halle@t-online.de
<b>Paulus Gemeindebüro</b>		Robert-Blum-Str. 11a   Frau Gaul   Tel. 5233787   Fax 5250423 www.Paulusgemeinde-Halle.de   kontakt@paulusgemeinde-halle.de
	Gemeindekonto	Öffnungszeiten: Mo+Fr 10-12 Uhr   Di 16-18 Uhr   Do 16:30-18:30 Uhr
	Vors. d. GKR	IBAN: DE44 8005 3762 0380 0057 70   BIC: NOLADE21HAL Ulrike Germann   Rathenauplatz 13   Tel. 5238932
	Bauverein Pauluskirche	IBAN: DE52 8005 3762 0387 0858 50   BIC: NOLADE21HAL
<b>Pfarrer Christoph Eichert</b>		Lafontainestraße 10   06114 Halle (Saale)   Tel. 13259612   E-Mail: pfarrer.eichert@paulusgemeinde-halle.de   Sprechzeit: Di 17:30-19 Uhr Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)
<b>Pfarrer Friedhelm Kasparick</b>		Telefon 5230070   E-Mail: pfarrer.kasparick@paulusgemeinde-halle.de Sprechzeit: Mi 17-19 Uhr   Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)
<b>Pfarrer Martin Schmelzer</b>		Pfarrstr. 5   06118 Halle   Tel. 56643943   martin.schmelzer.wsf@gmail.com
<b>Gemeindepäd. Sara Hofmann</b>		Tel.: 0176-45283507   E-Mail: gp.hofmann@paulusgemeinde-halle.de
<b>Kantor KMD Andreas Mücksch</b>		Robert-Blum-Straße 11   06114 Halle (Saale)   Tel. 5225542 E-Mail: kmd.muecksch@paulusgemeinde-halle.de
<b>Kindergarten</b>		Robert-Blum-Straße 11a   06114 Halle (Saale)   Tel. 5230813   E-Mail: kindergarten@paulusgemeinde-halle.de   Leitung: Antje Ohlsen
<b>Redaktionsschluss</b>		für Dez./Jan.: 01.11.2021   Newsletter: www.paulusgemeinde-halle.de E-Mail: kontakt@paulusgemeinde-halle.de   Tel. 5233787